

DT SWISS

RIMS

BEDIENUNGSANLEITUNG

USER MANUAL

MANUEL D'UTILISATION

ISTRUZIONI PER L'USO

MANUAL DE INSTRUCCIONES

GEBRUIKERSHANDLEIDING

MANUAL DE INSTRUÇÕES

INSTRUKCJA OBSŁUGI

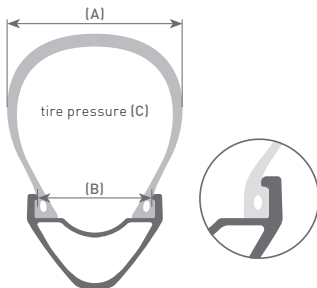
用户手册

TIRE PRESSURE AND DIMENSION

For optimal rolling resistance, grip and most importantly safety, check our charts of our recommended combinations of rim width, tire width and tire pressure, in correlation with hooked rims.

MAXIMUM TIRE PRESSURE FOR RIMS WITH HOOK

TIRE WIDTH (A)		RIM INNER WIDTH (B) [mm]										MAX. TIRE PRESSURE (C)					
mm	inch	13	15	17	18	20	23	25	28	33	39	51	66	Tube Type TT bar	psi	Tubeless TL bar	psi
20	0.80													9.5	138	-	-
23	0.90													9	131	7.5	109
25	1.00													8.5	123	7	102
28	1.10													7.8	113	6.3	91
30	1.20													7.2	104	5.8	84
32	1.25													6.8	99	5.3	77
34	1.35													6	87	4.7	68
36	1.40													5.7	83	4.4	64
38	1.50													5.5	80	4.1	59
41	1.60													5.2	75	3.9	57
43	1.70													5	73	3.7	54
47	1.85													4.7	68	3.5	51
50	1.95													4.4	64	3.3	48
52	2.05													4.1	59	3.1	45
53	2.10													3.8	55	3	44
56	2.20													3.5	51	2.8	41
60	2.35													3.2	46	2.6	38
64	2.50													2.9	42	2.4	35
66	2.60													2.7	39	2.2	32
69	2.70													2.5	36	2	29
71	2.80													2.2	33	1.9	28
74	2.90													2.1	30	1.8	26
76	3.00													2	29	1.7	25
81	3.20													2	29	1.6	23
89	3.50													2	29	1.5	22
102	4.00													2	29	1.5	22
107	4.20													2	29	1.5	22
114	4.50													2	29	1.5	22
122	4.80													2	29	1.5	22
127	5.00													2	29	1.5	22



Due to safety reasons, follow the information of the tire manufacturer regarding minimum and maximum rim width to be used but always ensure that the combination is listed as possible or recommended in this table.

■ = Recommended combination □ = Possible combination

- (A) Refer to tire labelling Example: **25-622**
- (B) Refer to rim labelling Example clincher type: **622 x 18TC**
- (C) Due to safety reasons, always follow the pressure recommendations of the tire manufacturer but never exceed the maximum pressure value in this table.

TT = Tube Type: Traditional wheel setup with inner tube
TL = Tubeless: Wheel setup without inner tube, with sealant

For conventional tire systems (tube type, tubeless ready and tubeless)

DEUTSCH.....	4
ENGLISH.....	8
FRANÇAIS.....	12
ITALIANO.....	16
ESPAÑOL.....	20
NEDERLANDS.....	24
PORTUGUÊS.....	28
POLSKI.....	32
中文.....	36

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer neuen DT Swiss Felge! Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt made by DT Swiss entschieden.

1. ALLGEMEINES

Dieses Handbuch richtet sich an den Anwender der Felge. Es beinhaltet Montage, Handhabung, Wartung und Pflege der Felge.

Weiterführende Informationen und Tätigkeiten, siehe www.dtswiss.com.

Das Handbuch muss vom Anwender vor dem Gebrauch gelesen und verstanden worden sein. Auch Drittenwender müssen über die nachfolgenden Bestimmungen informiert werden. Bewahren Sie dieses Handbuch für den späteren Gebrauch auf.

2. SICHERHEIT



GEFAHR

Falsche Handhabung, falscher Einbau sowie falsche Wartung oder Pflege kann zu Unfällen mit schwerwiegenden Verletzungen bis hin zum Tod führen!

- Die Einhaltung der nachstehenden Bestimmungen ist Voraussetzung für einen unfallfreien Einsatz und eine einwandfreie Funktion.
- Wir empfehlen Ihnen, Ihre Laufräder durch einen erfahrenen Fachmann herstellen zu lassen. Nur dadurch ist gewährleistet, dass Ihre Laufräder eine lange und problemlose Lebensdauer aufweisen.
- Die maximale Speichenspannung darf bei keiner Speiche überschritten werden.
- Die Felgen sind ausschliesslich gemäss deren bestimmungsgemäsem Gebrauch zu verwenden. Anderenfalls übernimmt der Anwender die Verantwortung.
- Das maximale Systemgewicht der Felgen darf nicht überschritten werden.
- Die Felge / das Laufrad muss mit allen Teilen des Fahrrads kompatibel sein. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Fachmann.
- Die Felge / das Laufrad darf nicht verändert oder modifiziert werden.
- Felgen / Laufräder für Scheibenbremsen dürfen nicht mit Felgenbremsen verwendet werden.
- Vor jeder Fahrt ordnungsgemässe Befestigung des Laufrads prüfen.
- Regelmässig Speichenspannung, Rundlauf und Verschleiss des Laufrads prüfen.
- Vor und nach jeder Fahrt Laufrad auf Beschädigungen prüfen. Liegen Beschädigungen oder Anzeichen von Beschädigungen vor, dürfen die Laufräder nicht verwendet werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Händler.



GEFAHR

Lebensgefahr durch Ausfall oder Minderung der Bremsleistung bei Gebrauch von Laufrädern für Felgenbremsen!

- Verschlossene Bremsflächen können zum plötzlichen Versagen der Felge führen. Laufräder mit verschlossenen Bremsflächen dürfen nicht weiter verwendet werden.
- Bei Abfahrten nur kurzzeitiges, starkes Bremsen mit Pausen.
- Schleif- und Dauerbremsungen vermeiden. Dies führt zu Überhitzung des Laufrades und dadurch zum Versagen der Felge, des Reifens oder des Schlauches.
- Bei Nässe, neuen Laufrädern oder neuen Bremsbelägen ist die Bremswirkung zusätzlich reduziert. Fahrweise entsprechend anpassen.



GEFAHR

Beschädigungsgefahr des Laufrads durch falsche Komponenten- bzw. Werkzeugwahl!

- Keine Reifenheber aus Metall einsetzen. Diese können die Oberfläche der Felge, den Reifen oder den Schlauch beschädigen.
- Ausschliesslich Ventile mit passendem Durchmesser und ausreichender Länge verwenden. Das Ventiloch darf nicht verändert werden.
- Der maximale Reifendruck des Laufrades und des verwendeten Reifens darf nicht überschritten werden.
- Ausschliesslich Felgenbänder, Schläuche und Reifen verwenden, welche dem Laufrad entsprechende Dimensionen aufweisen.

2.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Der bestimmungsgemässe Gebrauch von DT Swiss Produkten ist in fünf Kategorien eingeteilt, von Fahrten auf befestigten Strassen bis hin zum Gebrauch im Downhill- und Freeride-Bereich (Details, siehe beigelegte Klassifikation oder www.dtswiss.com).

DT Swiss Produkte dürfen ausschliesslich innerhalb der vorgesehenen Kategorie (oder darunter) verwendet werden. Andernfalls übernimmt der Anwender die volle Verantwortung.

Die Wahl der restlichen Komponenten (Nabe, Speichen, Nippel, Washer) sowie das Einspeichmuster und der Laufradbau beeinflussen den bestimmungsgemässen Gebrauch des gesamten Laufrades und kann diesen massgebend einschränken. DT Swiss empfiehlt daher Laufräder von einem Fachmann spezifizieren und bauen zu lassen.

3. MONTAGE

3.1 REIFEN SCHLAUCHLOS MONTIEREN

DT Swiss empfiehlt die Benutzung des separat erhältlichen DT Swiss Tubeless Ready Tapes und der DT Swiss Tubeless Ventile. Das DT Swiss Tubeless Ready Tape muss in der zur Felge passenden Breite verwendet werden. Weiterführende Infos finden Sie unter www.dtswiss.com.

DT Swiss übernimmt keine Funktionsgarantie für das Tubelessystem, da wir keinen Einfluss auf den verwendeten Reifen und die verwendete Dichtflüssigkeit haben.



HINWEIS

Beschädigungsgefahr der Felge durch ungeeignete Dichtflüssigkeit!

- DT Swiss empfiehlt Dichtflüssigkeit ohne korrosionsverstärkende Inhaltsstoffe. Im Zweifelsfall muss der Hersteller kontaktiert werden.
- Das Felgenbett muss regelmässig auf Korrosionsschäden untersucht werden. Im Falle sichtbarer Korrosion darf die Felge nicht weiter verwendet werden.
- Bei Korrosion, welche eindeutig durch Verwendung ungeeigneter Dichtflüssigkeit entstanden ist, lehnt DT Swiss jegliche Haftung und Gewährleistung ab.

1. Sicherstellen, dass DT Swiss Tubeless Ready Tape und ein DT Swiss Tubeless Ventil montiert ist.
2. Dichtflüssigkeit in den Reifen füllen. Angaben des Dichtflüssigkeit-Herstellers beachten.
3. Reifen gemäss Herstellerangaben montieren.
 - Wir empfehlen die Benutzung von Seifenwasser oder Montageflüssigkeit.
4. Reifen auf den maximal zulässigen Druck aufpumpen.
 - Es gilt jeweils der niedrigere durch Felge (siehe Tabelle am Anfang dieses Handbuchs) oder Reifen vorgegebene Druck.
5. Reifensitz prüfen.
 - Der Reifen muss am gesamten Umfang gleichmässig auf der Felge aufliegen.
 - Reifensitz bei Unklarheiten durch eine Fachperson prüfen lassen!
6. Reifendruck bei Bedarf auf den gewünschten Betriebsdruck reduzieren.

3.2 REIFEN MIT SCHLAUCH MONTIEREN

1. Felgenband aufziehen.
 - Das DT Swiss Tubeless Ready Tape kann als Felgenband benutzt werden.
2. Schlauch und Reifen gemäss Herstellerangaben montieren.
 - Wir empfehlen die Benutzung von Seifenwasser oder Montageflüssigkeit.
3. Reifen auf den maximal zulässigen Druck aufpumpen.
 - Es gilt jeweils der niedrigere durch Felge (siehe Tabelle am Anfang dieses Handbuchs) oder Reifen vorgegebene Druck.
4. Reifensitz prüfen.
 - Der Reifen muss am gesamten Umfang gleichmässig auf der Felge aufliegen.
 - Reifensitz bei Unklarheiten durch eine Fachperson prüfen lassen!
5. Reifendruck bei Bedarf auf den gewünschten Betriebsdruck reduzieren.

4. WARTUNG UND PFLEGE

Tätigkeit	Intervall
Speichenspannung, Rundlauf und Verschleiss des Laufrads prüfen.	10 Betriebsstunden
Felge auf Beschädigungen prüfen.	vor und nach jeder Fahrt
Reinigung mit weichem Schwamm und einem geeigneten Reinigungsmittel. → Keinen Hochdruckreiniger und keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!	nach jeder Fahrt
Ordnungsgemässe Befestigung des Laufrads prüfen	vor jeder Fahrt
Laufräder für Felgenbremsen prüfen (siehe Kap. 4.1).	vor jeder Fahrt

4.1 LAUFRÄDER FÜR FELGENBREMSEN PRÜFEN

1. Verschmutzungen (besonders Öl- und Fettspuren) auf den Bremsflächen entfernen.
2. Verschleissgrad der Bremsbeläge prüfen. Eingefahrene Fremdkörper (Splitt, Metallspäne usw.) entfernen.
3. Verschleissgrad der Bremsflächen der Felgen prüfen.
→ Bei Verformungen der Bremsflanke, Rissen, Veränderungen der Oberfläche oder sonstigen Auffälligkeiten muss die Felge getauscht, bzw. von einer Fachperson geprüft werden.
4. Im Zweifelsfall oder bei sichtbarem Verschleiss von Fachperson prüfen lassen.

4.2 ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ

Es gelten die gesetzlichen Entsorgungsrichtlinien. Grundsätzlich sind Abfälle aller Art zu vermeiden oder stofflich zu verwerten.

Anfallender Abfall, Carbon, Reiniger und Flüssigkeiten aller Art müssen umweltgerecht entsorgt werden.

5. GARANTIE

Die Garantiebedingungen finden Sie unter www.dtswiss.com

Congratulations on the purchase of your new DT Swiss rim! You have purchased a quality product made by DT Swiss.

1. GENERAL INFORMATION

This user manual is intended for the user of the rim. It includes information on the assembly, maintenance, and care of the rim.

For further information and activities refer to www.dtswiss.com.

Users must read and understand this manual before using the component. Third-party users must also be informed about the following provisions. Keep this user manual handy / for reference in case you need to refer to it later.

2. SAFETY



DANGER

Incorrect handling, installation, maintenance or servicing can lead to accidents causing severe injuries or death!

- Compliance with the following provisions is a prerequisite for accident-free use and faultless performance.
- We recommend that you have your wheels manufactured by an experienced professional. This is the only way to ensure that your wheels will give you a long and problem-free lifetime of service.
- The maximum spoke tension must not be exceeded on any spoke.
- The rims should be used only in accordance with their intended use. Otherwise the user shall assume responsibility.
- The maximum system weight of the rims must not be exceeded.
- The rim / wheel must be compatible with all parts of the bicycle.
If in any doubt, consult a professional.
- The rim / wheel must not be changed or modified.
- Rims / wheels for disc brakes must not be used with rim brakes.
- Check that the wheel is attached correctly before each ride.
- Regularly check the spoke tension, dish and wear of the wheel.
- Check the wheel for damage before and after each ride.

The wheels must not be used if they are damaged or there are any signs of damage. If in any doubt, consult your retailer.



DANGER

Death can result from a reduction in performance or failure of rim brake wheels!

- Worn brake surfaces can lead to sudden failure of the rim.
Wheels with worn brake surfaces must not be used.
- When riding downhill brake only briefly, with pauses in between.
- Avoid dragging or holding the brakes. The wheel will overheat, thus causing the failure of the rim, tire or inner tube.
- If using new wheels or brake pads, the braking power is also reduced in wet conditions. Adjust the manner of cycling accordingly.



DANGER

Risk of damaging the wheel by selecting incorrect components or tools!

- Do not use metal tire levers. These can damage the surface of the rim, tire, or inner tube.
- Use only valves with a suitable diameter and of an adequate length. The valve hole must not be modified.
- The maximum tire pressure of the wheel and of the tire used must not be exceeded.
- Only use rim tape, inner tubes and tires which fit the dimensions of the wheel.

2.1 INTENDED USE

The intended use for DT Swiss products is classified in five categories from riding on paved roads to downhill and freeride riding (for details, see attached classification or www.dtswiss.com). Only use DT Swiss products within their intended category (or lower). Otherwise the user shall assume full responsibility.

The choice of the remaining components (hub, spokes, nipples, washer) as well as the spoking pattern and the wheel building influence the intended use of the entire wheel and can significantly restrict it. DT Swiss therefore recommends that the choice of the components and assembly of the wheel is performed by a specialist.

3. ASSEMBLY

3.1 FITTING THE TIRES WITHOUT A TUBE

DT Swiss recommends the use of the separately available DT Swiss Tubeless Ready Tape and DT Swiss tubeless valves. The DT Swiss Tubeless Ready Tape must be used in the width appropriate to the rim. For further information visit www.dtswiss.com.

DT Swiss offers no functional guarantee for the tubeless system since we are unable to exert any influence on the tires and sealant used.



NOTE

Potential damage to the rim from unsuitable sealant fluid!

- DT Swiss recommends sealant fluid not containing materials which increase corrosion. If in doubt, you must contact the manufacturer.
- The rim base must be inspected regularly for corrosion damage. If there is visible corrosion, the rim must not be used further.
- In the case of corrosion clearly caused by the use of unsuitable sealant fluid, DT Swiss declines any liability and warranty whatsoever.

1. Make sure that DT Swiss Tubeless Ready Tape and a DT Swiss tubeless valve are mounted.
2. Put sealant fluid into the tires. Comply with the instructions of the sealant manufacturer.
3. Assemble the wheels according to the manufacturer's specifications.
 - We recommend using soapy water or installation fluid.
4. Pump the tires up to their maximum approved pressure.
 - The lower of the pressures specified for the rim (see table at start of this user manual) or tire applies.
5. Check the tire bead seat.
 - The tire bead must contact the rim evenly around its entire circumference.
 - Have the tire bead seat checked by a professional if in any doubt.
6. If necessary, reduce the tire pressure to the desired operating pressure.

3.2 FITTING TIRES WITH A TUBE

1. Attach the rim tape.
 - DT Swiss Tubeless Ready Tape can be used as rim tape.
2. Assemble the inner tube and tire according to the manufacturer's specifications.
 - We recommend using soapy water or installation fluid.
3. Pump the tires up to their maximum approved pressure.
 - The lower of the pressures specified for the rim (see table at start of this user manual) or tire applies.
4. Check the tire bead seat.
 - The tire bead must contact the rim evenly around its entire circumference.
 - Have the tire bead seat checked by a professional if in any doubt.
5. If necessary, reduce the tire pressure to the desired operating pressure.

4. MAINTENANCE AND CARE

Task	Interval
Check the spoke tension, dish and wear of the wheel.	10 operating hours
Check the rim for damage.	Before and after each ride
Clean with soft cloth and a suitable cleaning agent. → Do not use high pressure cleaners or aggressive cleaning agents!	After each ride
Check that the wheel is secured correctly	before each ride
Check rim brake wheels (see chap. 4.1)	before each ride

4.1 RIM BRAKE WHEELS INSPECTION

1. Remove any contamination (especially oil and traces of grease) from the brake surfaces.
2. Check the degree of wear of the brake pads. Remove any embedded foreign objects (grit, dirt, debris, etc.).
3. Check the degree of wear on the braking surfaces of the rim.
→ In case of deformation of the brake edge, cracks, changes to the surface, or other irregularities, the rim must be replaced, or checked by an expert.
4. If in doubt, or if there is any visible wear, have it checked by an expert.

4.2 DISPOSAL AND ENVIRONMENTAL PROTECTION

The statutory regulations shall apply. Whenever possible, avoid creating waste. Waste, especially carbon, lubricants, cleaners and any other fluids must be disposed in an environmentally compatible manner.

5. WARRANTY

Warranty conditions can be found at www.dtswiss.com

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouvelle jante DT Swiss ! Vous avez choisi un produit de qualité « Made by DT Swiss ».

1. GÉNÉRALITÉS

Ce manuel est destiné à l'utilisateur de la jante. Il concerne le montage, la maintenance et l'entretien de la jante.

Pour obtenir plus d'informations et effectuer d'autres opérations, veuillez consulter www.dtswiss.com.

Le manuel doit avoir été lu et compris par l'utilisateur avant l'utilisation. Les éventuels autres utilisateurs doivent également être informés des consignes fournies ci-après. Conservez ce manuel pour un usage ultérieur.

2. SÉCURITÉ



DANGER

Une utilisation et un montage incorrects ainsi qu'une maintenance et un entretien non conformes peuvent provoquer des accidents s'accompagnant de blessures graves voire mortelles !

- Le respect des consignes ci-après est indispensable à une utilisation sûre et à un bon fonctionnement.
- Nous vous recommandons de faire préparer vos roues par un professionnel expérimenté. C'est la seule façon d'obtenir des roues avec une durée de vie longue et sans problème particulier.
- La tension maximale des rayons ne doit être dépassée pour aucun rayon.
- Les jantes doivent être exclusivement utilisées aux fins prévues. Dans le cas contraire, l'utilisateur est seul responsable.
- Le poids système maximal des jantes ne doit pas être dépassé.
- La jante / roue doit être compatible avec tous les éléments du vélo. En cas de doute, adressez-vous à un spécialiste.
- La jante / roue ne doit être ni modifiée ni transformée.
- Les jantes / roues pour les freins à disque ne doivent pas être utilisées avec des freins sur jante.
- Avant chaque utilisation, vérifier que les roues sont correctement fixées.
- Contrôler régulièrement la tension des rayons, le voile et le saut ainsi que l'usure des roues.
- Avant et après chaque utilisation, vérifier l'absence d'endommagement des roues. Ne pas utiliser les roues en cas de dommages ou de signes de détérioration. En cas de doute, adressez-vous à votre revendeur.



DANGER

Danger de mort par défaillance ou diminution de la performance de freinage en cas d'utilisation de roues pour freins sur jante !

- Les surfaces de freinage usées peuvent provoquer une défaillance soudaine de la jante. Ne plus utiliser les roues si les surfaces de freinage sont usées.
- Dans les descentes, freiner uniquement en actionnant brièvement mais fortement les freins, avec des pauses.
- Éviter le frottement des freins ou le freinage continu. Ceci entraîne une surchauffe de la roue et, par là même, une défaillance de la jante, du pneu ou de la chambre à air.
- La pluie et les roues ou patins de frein neufs entraînent une diminution supplémentaire de la puissance de freinage. Adapter la conduite en conséquence.



DANGER

Risque d'endommagement de la roue en cas d'utilisation de composants ou d'outils inappropriés !

- Ne pas utiliser de démonte-pneus en métal. Ceux-ci pourraient endommager la surface de la jante, le pneu ou la chambre à air.
- Utiliser exclusivement des valves présentant un diamètre approprié et une longueur suffisante. Ne pas modifier le trou de valve.
- Ne pas dépasser les pressions maximales prescrites pour la roue et le pneu utilisé.
- Utiliser exclusivement des fonds de jante, des chambres à air et des pneus qui présentent les dimensions correspondantes à celles de la roue.

2.1 UTILISATION CONFORME

Le domaine d'utilisation des produits DT Swiss est divisé en cinq catégories, de l'utilisation sur route goudronnée jusqu'à l'engagement en descente ou Freeride (pour plus de détails, voir la classification ci-jointe ou rendez-vous sur www.dtswiss.com).

Les produits doivent uniquement être utilisés en adéquation avec leur catégorie. L'utilisateur engage sa propre responsabilité en cas contraire. Dans le cas contraire, l'utilisateur assume seul toutes les responsabilités.

Le choix des autres composants (moyeu, rayons, écrous, rondelle) ainsi que le rayonnage et l'assemblage de la roue influencent l'utilisation prévue de la roue entière et peuvent la restreindre considérablement. Nous vous recommandons de faire préparer vos roues par un professionnel expérimenté.

3. MONTAGE

3.1 MONTAGE D'UN PNEU SANS CHAMBRE À AIR

DT Swiss recommande d'utiliser les rubans Tubeless Ready DT Swiss et la valve Tubeless DT Swiss vendus séparément. Le ruban Tubeless Ready DT Swiss doit être utilisé sur la largeur de la jante. Vous trouverez de plus amples informations sur www.dtswiss.com.

Étant donné que nous n'avons aucune influence sur les pneus et le liquide d'étanchéité utilisés, DT Swiss n'offre aucune garantie de fonctionnement du système Tubeless.



INDICATION

Risque d'endommagement de la jante en cas d'utilisation de liquide d'étanchéité inapproprié !

- DT Swiss recommande les liquides d'étanchéité qui ne contiennent pas de composants renforçant la corrosion. En cas de doute, contacter impérativement le fabricant.
- Vérifier à intervalles réguliers que la base de la jante ne présente pas de dommages dus à la corrosion. En cas de traces de corrosion, ne plus utiliser la jante.
- En cas de corrosion clairement provoquée par l'utilisation d'un liquide d'étanchéité inapproprié, DT Swiss décline toute responsabilité ou garantie.

1. S'assurer que le ruban DT Swiss Tubeless Ready et une valve DT Swiss Tubeless sont montés.
2. Verser du liquide d'étanchéité dans le pneu. Respecter les consignes du fabricant du liquide d'étanchéité.
3. Monter le pneu suivant les consignes du fabricant.
 - Nous recommandons d'utiliser de l'eau savonneuse ou du lubrifiant de montage.
4. Gonfler les pneus à la pression maximale autorisée.
 - Comparer les valeurs de pression maximale des jantes et des pneus et ne pas dépasser la plus faible d'entre elles (voir le tableau au début de ce manuel).
5. Vérifier la bonne fixation du pneu.
 - Sur toute la circonférence, le pneu doit reposer de manière uniforme sur la jante.
 - En cas de doute, faire vérifier la fixation du pneu par un spécialiste !
6. Il est possible de réduire la pression des pneus à la pression d'utilisation souhaitée.

3.2 MONTAGE D'UN PNEU À CHAMBRE À AIR

1. Monter le fond de jante.
 - Le ruban DT Swiss Tubeless Ready peut être utilisé comme fond de jante.
2. Monter la chambre à air et le pneu suivant les consignes du fabricant.
 - Nous recommandons d'utiliser de l'eau savonneuse ou du lubrifiant de montage.
3. Gonfler les pneus à la pression maximale autorisée.
 - Comparer les valeurs de pression maximale des jantes et des pneus et ne pas dépasser la plus faible d'entre elles (voir le tableau au début de ce manuel).
4. Vérifier la bonne fixation du pneu.
 - Sur toute la circonférence, le pneu doit reposer de manière uniforme sur la jante.
 - En cas de doute, faire vérifier la fixation du pneu par un spécialiste !
5. Il est possible de réduire la pression des pneus à la pression d'utilisation souhaitée.

4. MAINTENANCE ET ENTRETIEN

Opération	Intervalle
Contrôler la tension des rayons, le voile et le saut ainsi que l'usure des roues.	10 heures d'utilisation
Contrôler l'absence de dommages sur les roues.	Avant et après chaque utilisation
Nettoyage avec une éponge douce et un nettoyant approprié. → Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression ni de nettoyant agressif !	Après chaque utilisation
Vérifier que la fixation des roues soit conforme.	Avant chaque utilisation
Contrôler les roues pour freins sur jante (voir chap. 4.1).	Avant chaque utilisation

4.1 VÉRIFIER LES ROUES POUR FREINS SUR JANTE

1. Retirer les salissures (en particulier les traces d'huile et de graisse) des surfaces de freinage.
2. Contrôler le degré d'usure des patins de frein. Retirer les corps étrangers coincés (gravier, copeaux de métal, etc.).
3. Contrôler le degré d'usure des surfaces de freinage de la jante.
→ En cas de déformation du flanc de freinage, de fissures, d'altération de la surface ou autres anomalies, la jante doit être remplacée ou contrôlée par un spécialiste.
4. En cas de doute ou d'usure visible, faire vérifier par un spécialiste.

4.2 ÉLIMINATION ET PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Respecter les directives légales relatives à l'élimination des déchets. De manière générale, éviter les déchets de tout type ou veiller à leur recyclage.

Les déchets produits, le carbone, les nettoyants et les liquides de tout genre doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

5. GARANTIE

Les conditions de garantie sont disponibles sur www.dtswiss.com

Congratulazioni per l'acquisto del suo nuovo cerchione DT Swiss! Ha scelto un prodotto di qualità made by DT Swiss.

1. ASPETTI GENERALI

Questo manuale si rivolge all'utilizzatore del cerchione. Include il montaggio, la manipolazione, la manutenzione e la cura del cerchione.

Per ulteriori informazioni e attività vedere www.dtswiss.com.

Il manuale deve essere letto e capito dall'utente prima dell'uso. Anche utenti terzi devono essere informati sulle indicazioni seguenti. Conservare il manuale per un uso successivo.

2. SICUREZZA



PERICOLO

Un impiego errato, un'installazione scorretta e una manutenzione o cura non professionali possono causare incidenti con ferite gravi o addirittura la morte!

- L'osservanza delle seguenti indicazioni è un presupposto per un impiego che non causi incidenti e un funzionamento impeccabile.
- Vi consigliamo di far realizzare le vostre ruote a cura di un tecnico esperto. Solo in questo modo è possibile garantire che le vostre ruote durino a lungo e senza problemi.
- La tensione massima non deve essere superata per nessun singolo raggio.
- I cerchioni devono essere utilizzati esclusivamente in conformità al relativo uso previsto. In caso contrario, l'utente se ne assume la responsabilità.
- Il peso massimo del sistema riportato sul cerchione non deve essere superato in nessun caso.
- Il cerchione/ruota deve essere compatibile con tutte le parti della bicicletta. In caso di dubbi rivolgersi a un tecnico.
- Il cerchione/la ruota non deve essere variato o modificato.
- I cerchioni/ruote per i freni a disco non devono essere utilizzati con freni sui cerchioni.
- Prima di ogni utilizzo verificare il corretto fissaggio della ruota.
- Controllare regolarmente tensione raggi, rotondità ed usura della ruota.
- Prima e dopo ogni utilizzo controllare che la ruota non presenti danneggiamenti. Qualora sussistano danneggiamenti o segnali di danneggiamenti, le ruote non devono essere utilizzate. In caso di dubbi rivolgersi al proprio rivenditore.



PERICOLO

Pericolo di morte dovuto ad avaria o riduzione della potenza dei freni in caso di utilizzo di ruote per freni sui cerchioni!

- Superfici frenanti usurate possono causare improvvisi cedimenti del cerchio. Le ruote con superfici frenanti usurate non devono essere più essere utilizzate.
- Durante le discese frenare solo brevemente ed intensamente intervallando con delle pause.
- Evitare frenature usuranti e prolungate. Questo porta al surriscaldamento della ruota e in questo modo al cedimento del cerchio, dello pneumatico o della camera d'aria.
- Nel caso di ruote bagnate o nuove, oppure di pattini del freno nuovi, l'effetto di frenatura viene ulteriormente ridotto. Adeguare di conseguenza la guida.



PERICOLO

Pericolo di danneggiamento della ruota a causa di una scelta errata di componenti e attrezzi!

- Non utilizzare una leva cacciagomme in metallo. Potrebbe danneggiare la superficie del cerchio, gli pneumatici o anche la camera d'aria.
- Utilizzare esclusivamente valvole con un diametro adatto e una lunghezza sufficiente. Non modificare il foro della valvola.
- La pressione massima riportata sulla ruota e sullo pneumatico non devono essere superate.
- Utilizzare esclusivamente nastri per cerchi, camere d'aria e pneumatici delle dimensioni adatte alla ruota.

2.1 USO PREVISTO

L'uso previsto dei prodotti DT Swiss è suddiviso in cinque categorie, dalla marcia su strade pavimentate fino all'impiego in downhill e freeride (per i dettagli vedere la classificazione allegata o il sito www.dtswiss.com).

I prodotti DT Swiss possono essere impiegati esclusivamente nei limiti indicati per la categoria di appartenenza (o inferiore). In caso contrario, l'utente si assume la completa responsabilità.

La scelta degli altri componenti (mozzo, raggi, nipli, washer) nonché del tipo di raggatura e di montaggio, influenzano l'uso previsto dell'intera ruota e lo possono limitare sensibilmente. DT Swiss raccomanda pertanto di lasciare che sia un professionista a progettare ed assemblare la ruota.

3. MONTAGGIO

3.1 MONTARE PNEUMATICI TUBELESS

DT Swiss raccomanda l'utilizzo del nastro Tubeless Ready DT Swiss disponibile separatamente e delle valvole Tubeless DT Swiss. Utilizzare il nastro Tubeless Ready DT Swiss di larghezza adatta al cerchio. Ulteriori informazioni si trovano sul sito www.dtswiss.com.

DT Swiss non garantisce la funzionalità del sistema Tubeless, in quanto dipendente dallo pneumatico e dal liquido di tenuta utilizzato.



AVVISO

Pericolo di danneggiamento del cerchio in caso di utilizzo di liquido sigillante non idoneo!

- DT Swiss raccomanda liquido sigillante senza componenti che favoriscano la corrosione. In caso di dubbio è necessario rivolgersi al produttore.
- Verificare regolarmente se il canale del cerchio presenta danni da corrosione. In caso di corrosione visibile non è consentito utilizzare il cerchio.
- In caso di corrosione causata in modo univoco dall'utilizzo di liquido sigillante non adatto, DT Swiss respinge ogni responsabilità e garanzia di legge.

1. Assicurarsi che siano montati il nastro Tubeless Ready DT Swiss e una valvola Tubeless DT Swiss.
2. Inserire il liquido di tenuta nello pneumatico. Seguire le indicazioni del produttore del liquido di tenuta.
3. Montare gli pneumatici in base alle indicazioni del costruttore.
 - Consigliamo di utilizzare acqua saponata o liquido di montaggio.
4. Pompate gli pneumatici alla massima pressione consentita.
 - Osservare la pressione di gonfiaggio più bassa tra quelle prescritte per cerchio (vedere la tabella all'inizio di questo manuale) e pneumatico.
5. Verificare il posizionamento dello pneumatico.
 - Lo pneumatico deve poggiare in modo uniforme sull'intera circonferenza del cerchio.
 - In caso di dubbi far controllare il posizionamento dello pneumatico da un tecnico!
6. In caso di necessità ridurre la pressione dello pneumatico al valore d'esercizio desiderato.

3.2 MONTARE PNEUMATICI CON CAMERA D'ARIA

1. Applicare il nastro del cerchio.
 - Il nastro Tubeless Ready DT Swiss può essere utilizzato come nastro del cerchio anche in caso di montaggio con camera d'aria.
2. Montare camera d'aria e pneumatico in base alle indicazioni del costruttore.
 - Consigliamo di utilizzare acqua saponata o liquido di montaggio.
3. Pompate i pneumatici alla massima pressione consentita.
 - Osservare la pressione di gonfiaggio più bassa tra quelle prescritte per cerchio (vedere la tabella all'inizio di questo manuale) e pneumatico.
4. Verificare il posizionamento dello pneumatico.
 - Lo pneumatico deve poggiare in modo uniforme sull'intera circonferenza del cerchio.
 - In caso di dubbi far controllare il posizionamento dello pneumatico da un tecnico!
5. In caso di necessità ridurre la pressione dello pneumatico al valore d'esercizio desiderato.

4. MANUTENZIONE E CURA

Attività	Intervallo
Controllare serraggio raggi, rotondità e usura della ruota.	10 ore di servizio
Verificare che il cerchione non presenti danni.	prima e dopo ogni utilizzo
Pulizia con una spugna morbida e un detergente adatto. → Non utilizzare un pulitore ad alta pressione né detersivi aggressivi.	dopo ogni utilizzo
Verificare il fissaggio regolare della ruota	prima di ogni utilizzo
Controllare le ruote per freni a pattini (vedere Cap. 4.1).	prima di ogni utilizzo

4.1 CONTROLLARE LE RUOTE PER FRENI A PATTINI

1. Rimuovere la sporcizia (in particolare tracce di olio e grasso) dalle superfici di frenata.
2. Controllare il grado di usura dei pattini del freno. Rimuovere eventuali corpi estranei (pietrisco, trucioli metallici, ecc.).
3. Controllare il grado di usura delle superfici frenanti dei cerchi.
→ in caso di deformazioni della pista frenante, crepe, alterazioni della superficie o altre anomalie evidenti il cerchio deve essere sostituito o controllato da un tecnico.
4. In caso di dubbi o usura visibile far controllare da un tecnico.

4.2 SMALTIMENTO E TUTELA DELL'AMBIENTE

Si applicano le direttive di smaltimento di legge. Evitare di produrre rifiuti di qualsiasi tipo o provvedere al riciclaggio dei rispettivi materiali.

I rifiuti prodotti, il carbonio, i detersivi e ogni tipo di liquidi devono essere smaltiti nel rispetto dell'ambiente.

5. GARANZIA

Le condizioni di garanzia sono disponibili al sito www.dtswiss.com

Le felicitamos por adquirir su nueva llanta DT Swiss. Ha adquirido un producto de alta calidad made by DT Swiss.

1. ASPECTOS GENERALES

El presente manual de instrucciones está destinado a los usuarios de esta llanta. El manual contiene información sobre la instalación, el manejo, el mantenimiento y la reparación de la llanta.

Para más información consulte la página www.dtswiss.com.

El usuario debe haber leído y comprendido el manual antes de usar el componente. También se debe informar a otros usuarios sobre las siguientes disposiciones. Conserve este manual para consultas futuras.

2. SEGURIDAD



PELIGRO

Un uso, montaje, mantenimiento o cuidado erróneos puede causar accidentes con lesiones graves e incluso la muerte.

- El cumplimiento de las disposiciones siguientes es imprescindible para un uso sin accidentes y un funcionamiento impecable.
- Le recomendamos adquirir ruedas de un fabricante especializado y cualificado. Sólo de esta forma se puede garantizar una vida útil prolongada y sin problemas de las ruedas.
- Ningún radio debe exceder la tensión máxima correspondiente.
- Las llantas se deben emplear únicamente conforme al fin previsto. En caso contrario, el usuario será el responsable.
- No se debe exceder el peso máximo del sistema de llantas.
- La llanta/rueda debe ser compatible con todas las piezas de la bicicleta.
En caso de dudas, consulte a un experto.
- No está permitido realizar modificaciones en la llanta/rueda.
- Las llantas/ruedas para frenos de disco no se deben utilizar con frenos de llanta.
- Antes de cada salida, se debe comprobar si la rueda está fijada correctamente.
- Revise periódicamente la tensión de los radios, la alineación y el desgaste de la rueda.
- Compruebe si existe algún daño antes y después de cada uso.
Las ruedas no se deben usar si presentan algún daño o señal de desgaste. En caso de duda, consulte a su distribuidor.



PELIGRO

Peligro de muerte por un fallo o pérdida de la potencia de frenado debido al desgaste de las ruedas para frenos de llanta.

- Si la superficie de los frenos está desgastada es posible que la llanta falle de forma repentina. Las ruedas con la superficie de los frenos desgastada no deben seguir empleándose.
- En las bajadas, frene con fuerza y brevemente haciendo pausas.
- Evite las frenadas continuas y deslizantes. En caso contrario, se puede producir el sobrecalentamiento de la rueda y, como consecuencia, el deterioro de la llanta, el neumático o la cámara.
- Si las ruedas están mojadas, o las zapatas de freno o las ruedas son nuevas, la eficacia de los frenos también disminuye. Adapte el modo de conducción a estas circunstancias.



PELIGRO

Peligro de daños en la rueda debido a componentes incorrectos o herramientas inadecuadas.

- No utilice desmontadores de neumáticos metálicos. Estos desmontadores pueden ocasionar daños en la superficie de la llanta, el neumático o el tubo.
- Únicamente emplee válvulas con el diámetro adecuado y una longitud suficiente. No se permite modificar el agujero de la válvula.
- No se debe sobrepasar la presión máxima de neumático de la rueda ni del neumático utilizado.
- Sólo utilice cintas de llanta, cámaras y neumáticos que se correspondan con las dimensiones de la rueda.

2.1 USO PREVISTO

El uso previsto de los productos DT Swiss se clasifica en cinco categorías: desde la conducción en carreteras pavimentadas hasta el uso en el ámbito del downhill y freeride (para más detalles, consulte la clasificación adjunta o www.dtswiss.com).

Los productos DT Swiss únicamente deben utilizarse dentro de la categoría prevista (o inferior). En caso contrario, toda la responsabilidad recae sobre el usuario.

La elección de los componentes restantes (buje, radios, boquillas, arandelas), así como el radiado y el montaje de la rueda influyen en el uso previsto de la rueda completa y pueden limitar dicho uso de manera decisiva. Por esa razón, DT Swiss recomienda encargar a un especialista la especificación y el montaje de las ruedas.

3. MONTAJE

3.1 MONTAJE DE NEUMÁTICOS SIN CÁMARA

DT Swiss recomienda utilizar el DT Swiss Tubeless Ready Tape, disponible por separado, y las válvulas Tubeless DT Swiss. El DT Swiss Tubeless Ready Tape se tiene que utilizar en el ancho adecuado para la llanta. Para más información, consulte la página www.dtswiss.com.

DT Swiss no garantiza el funcionamiento del sistema Tubeless ya que depende del tipo de neumático y del tipo de líquido de sellado utilizados.



NOTA

¡Peligro de daños en la llanta en caso de utilizar un líquido de sellado inapropiado!

- DT Swiss recomienda utilizar líquidos de sellado sin ingredientes que potencien la corrosión. En caso de duda se deberá consultar al fabricante.
- La garganta de la llanta se debe revisar regularmente para detectar eventuales daños por corrosión. En caso de presencia de corrosión visible no se permite seguir utilizando la llanta.
- En caso de corrosión causada manifiestamente por el uso de un líquido de sellado inapropiado, DT Swiss no asume ningún tipo de responsabilidad o garantía.

1. Asegúrese de que esté montado un DT Swiss Tubeless Ready Tape y una válvula DT Swiss tubeless.
2. Introduzca el líquido de sellado en el neumático. Observe las indicaciones del fabricante del líquido de sellado.
3. Monte el neumático siguiendo las instrucciones del fabricante.
 - Recomendamos emplear agua con jabón o líquido de montaje.
4. No exceda la presión máxima permitida de inflado del neumático.
 - Siempre se aplica la presión más baja establecida por la llanta (véase la tabla al inicio de este manual) o el neumático.
5. Compruebe si el neumático está ajustado correctamente.
 - El neumático se debe apoyar, de manera uniforme, en toda la circunferencia de la llanta.
 - Consulte a un experto en caso de dudas sobre el ajuste correcto del neumático.
6. Reduzca la presión del neumático, si fuera necesario, y ajuste la presión deseada.

3.2 MONTAJE DE NEUMÁTICOS CON CÁMARA

1. Retire la cinta de llanta.
 - El DT Swiss Tubeless Ready Tape se puede usar como cinta de llanta.
2. Monte el neumático y la cámara según las instrucciones del fabricante.
 - Recomendamos emplear agua con jabón o líquido de montaje.
3. No exceda la presión máxima permitida de inflado del neumático.
 - Siempre se aplica la presión más baja establecida por la llanta (véase la tabla al inicio de este manual) o el neumático.
4. Compruebe si el neumático está ajustado correctamente.
 - El neumático se debe apoyar, de manera uniforme, en toda la circunferencia de la llanta.
 - Consulte a un experto en caso de dudas sobre el ajuste correcto del neumático.
5. Reduzca la presión del neumático, si fuera necesario, y ajuste la presión deseada.

4. MANTENIMIENTO Y CUIDADOS

Tarea	Intervalo
Comprobar la tensión de los radios, la alineación y el desgaste de la rueda.	10 horas de uso
Comprobar si la llanta presenta daños.	Antes y después de cada salida
Limpiar con una esponja suave y con un detergente adecuado. → No utilice equipos de lavado de alta presión ni detergentes agresivos.	Después de cada salida
Comprobar si la rueda está fijada correctamente.	Antes de cada salida
Comprobar las ruedas para frenos de llanta (véase Cap. 4.1).	Antes de cada salida

4.1 COMPROBAR LAS RUEDAS PARA FRENOS DE LLANTA

1. Eliminar la suciedad (especialmente los rastros de aceite y grasa) de la superficie de los frenos.
2. Comprobar el grado de desgaste de las zapatas de freno. Retirar los cuerpos extraños (astillas, virutas metálicas, etc.) que se hayan podido introducir.
3. Comprobar el grado de desgaste de la superficie de los frenos.
→ En caso de deformación del flanco de freno, grietas, cambios en la superficie o cualquier otro aspecto negativo debe cambiarse la llanta o debe ser inspeccionada por un especialista.
4. En caso de dudas o señales de desgaste, encargar la revisión a un experto.

4.2 ELIMINACIÓN Y PROTECCIÓN DEL MEDIO AMBIENTE

Se aplican las normas legales para la eliminación de residuos. Por regla general, deben evitarse los residuos de cualquier tipo o, en su caso, reciclarse. Los residuos resultantes, el carbono, los detergentes y los líquidos de cualquier tipo deben eliminarse ecológicamente.

5. GARANTÍA

Puede consultar las condiciones de garantía en www.dtswiss.com

Gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe velg van DT Swiss! U heeft gekozen voor een kwaliteitsproduct made by DT Swiss.

1. ALGEMEEN

Deze gebruikershandleiding is bedoeld voor de gebruiker van de velg. Ze behandelt de montage, het gebruik en het onderhoud van de velg.

Surf naar www.dtswiss.com voor meer informatie en functies.

De gebruikershandleiding moet voor het gebruik door de gebruiker gelezen worden en hij of zij moet de inhoud ervan begrijpen. Ook andere gebruikers moeten op de hoogte gebracht worden van de bepalingen die volgen. Houd deze gebruikershandleiding bij om later te raadplegen.

2. VEILIGHEID



GEVAAR

Foutief gebruik, foutieve montage en foutief onderhoud kunnen ongevallen met ernstige verwondingen veroorzaken met zelfs de dood tot gevolg!

- Het naleven van de bepalingen die hieronder volgen is een vereiste voor ongevalvrij gebruik en perfecte werking.
- Wij adviseren u om uw wielen door een ervaren specialist te laten maken. Alleen dan kan worden gegarandeerd dat uw wielen over een lange en probleemloze levensduur beschikken.
- De maximale spaakspanning mag bij geen enkele spaak worden overschreden.
- De velgen mogen uitsluitend volgens hun doelmatig gebruik worden gebruikt. Zo niet ligt alle verantwoordelijkheid bij de gebruiker.
- Het maximale systeemgewicht van de velgen mag niet worden overschreden.
- De velg / het wiel moet compatibel zijn met de andere delen van de fiets. Contacteer een specialist in geval van twijfel.
- De velg / het wiel mag niet gewijzigd of aangepast worden.
- Velgen / wielen voor schijfremmen mogen niet met velgremmen worden gebruikt.
- Controleer voor elke rit of het wiel correct bevestigd is.
- Controleer regelmatig spaakspanning, slag en slijtage van het wiel.
- Controleer het wiel voor en na elke rit op beschadigingen. Indien ze beschadigd zijn of lijken te zijn, mogen de wielen niet gebruikt worden. Raadpleeg uw dealer in geval van twijfel.



GEVAAR

Wanneer de remprestatie bij wielen met velgremmen wegvalt of afneemt, is dit levensgevaarlijk!

- Versleten remvlakken kunnen er de oorzaak van zijn dat de velgen het plots laten afweten. Wielen met versleten remvlakken mogen niet meer gebruikt worden.
- Rem bij afdalingen enkel kortstondig en hard met tussenpauze.
- Vermijd slepend en aanhoudend remmen. Hierdoor gaat het wiel oververhitten, waardoor de velg, de band of de binnenband het laten afweten.
- Vochtigheid, nieuwe wielen of nieuwe remvoeringen verminderen de werking van de remmen extra. Pas uw rijstijl aan.



GEVAAR

Beschadigingsgevaar van het wiel door foutieve onderdelen resp. gereedschapskeuze!

- Gebruik geen metalen bandenlichters. Ze kunnen het oppervlak van de velg, de band of de binnenband beschadigen.
- Gebruik uitsluitend ventielen met een passende diameter die lang genoeg zijn. Het ventielgat mag niet gewijzigd worden.
- De maximale bandenspanning van het wiel en de gebruikte band mogen niet overschreden worden.
- Uitsluitend velglinten, binnenbanden en buitenbanden gebruiken die overeenkomen met de afmetingen van het wiel.

2.1 AANGEWEZEN GEBRUIK

Het doelmatig gebruik van DT Swiss-producten is onderverdeeld in vijf categorieën; van ritten op verharde wegen tot het gebruik op downhill- of freeride-circuits (voor meer details, zie de bijgevoegde classificatie of bezoek www.dtswiss.com).

DT Swiss producten mogen alleen binnen de beoogde categorie (of een daaronder liggende categorie) worden gebruikt. Zo niet ligt alle verantwoordelijkheid bij de gebruiker.

De keuze van de overige onderdelen (naaf, spaken, spaken, nippels, sluitring) alsmede het spakenpatroon en de wielconstructie zijn van invloed op het beoogde gebruik van het gehele wiel en kunnen dit aanzienlijk beperken. DT Swiss beveelt daarom aan dat de wielen door een specialist worden gespecificeerd en gebouwd.

3. MONTAGE

3.1 BANDEN TUBELESS MONTEREN

DT Swiss adviseert om de afzonderlijk verkrijgbare Tubeless Ready Tapes van DT Swiss en de tubeless ventielen van DT Swiss te gebruiken. De Tubeless Ready Tapes van DT Swiss moeten worden gebruikt met een breedte die past bij de velg. Meer informatie vindt u op www.dtswiss.com.

DT Swiss geeft geen garantie op de werking van het Tubeless-systeem, aangezien we geen invloed hebben op de banden en de dichtingsvloeistof die gebruikt worden.



OPMERKING

Beschadigingsgevaar van de velg door ongeschikte dichtingsvloeistof!

- DT Swiss adviseert dichtingsvloeistof zonder corrosiebevorderende bestanddelen. Raadpleeg de fabrikant in geval van twijfel.
- Het velgbed moet regelmatig op corrosieschade gecontroleerd worden. Wanneer de corrosie waarneembaar is, mag de velg niet langer gebruikt worden.
- Bij corrosie die onmiskenbaar ontstaan is door het gebruik van een niet geschikte dichtingsvloeistof, verwerpt DT Swiss elke aansprakelijkheid en garantie.

1. Verzeker er u van dat DT Swiss Tubeless Ready Tape en een DT Swiss Tubeless afsluiter gemonteerd zijn.
2. Vul de banden met dichtingsvloeistof. Neem de instructies van de fabrikant van de dichtingsvloeistof in acht.
3. Monteer de band volgens instructies van de fabrikant.
→ Wij adviseren het gebruik van zeepwater of montagevloeistof.
4. Pomp de band op tot de maximaal toegestane spanning.
→ De lagere door de velg (zie tabel in het begin van deze handleiding) of de band voorgeschreven spanning moet hierbij worden aangehouden.
5. Controleer of de band goed zit.
→ De band moet overal gelijkmatig op de velg aansluiten.
→ Laat bij twijfel de positie van de band door een specialist controleren!
6. Reduceer de bandenspanning indien gewenst tot de gewenste bedrijfsdruk.

3.2 BANDEN MET BINNENBAND MONTEREN

1. Monteer het velglijnt.
→ De Tubeless Ready Tape van DT Swiss kan als velglijnt gebruikt worden.
2. Monteer de binnenband en de buitenband volgens de instructies van de fabrikant.
→ Wij adviseren het gebruik van zeepwater of montagevloeistof.
3. Pomp de band op tot de maximaal toegestane spanning.
→ De lagere door de velg (zie tabel in het begin van deze handleiding) of de band voorgeschreven spanning moet hierbij worden aangehouden.
4. Controleer of de band goed zit.
→ De band moet overal gelijkmatig op de velg aansluiten.
→ Laat bij twijfel de positie van de band door een specialist controleren!
5. Reduceer de bandenspanning indien gewenst tot de gewenste bedrijfsdruk.

4. ONDERHOUD EN ZORG

Actie	Interval
Spaakspanning, slag en slijtage van het wiel controleren.	10 uren gebruik
Velg controleren op beschadigingen.	voor en na elke rit
Met een zachte spons en een geschikt reinigingsmiddel reinigen. → Gebruik geen hogedrukreiniger of agressieve reinigingsmiddelen!	na elke rit
Controleren of het wiel correct is bevestigd.	voor elke rit
Wielen voor velgremmen controleren (zie Hfdstk. 4.1).	voor elke rit

4.1 WIELEN VOOR VELGREMMEN CONTROLEREN

1. Vuil (met name olie- en vetresten) van de remvlakken verwijderen.
2. Slijtage-toestand van de remvoeringen controleren. Onzuiverheden (gruis, metaalsplinters, enz.) verwijderen.
3. Slijtagegraad van de remvlakken van de velgen controleren.
→ Bij vervorming van de remflank, scheuren, wijzigingen van de oppervlakte of andere merkwaardigheden, moeten de velgen vervangen, of door een specialist gecontroleerd worden.
4. Bij twijfel of bij zichtbare slijtage door een specialist laten controleren.

4.2 AFVALVERWIJDERING EN MILIEUBESCHERMING

De wettelijke richtlijnen van afvalverwijdering zijn van toepassing. In principe moeten alle soorten afval vermeden of gerecycled worden.

Alle soorten afval, carbon, reiniger en vloeistoffen moeten milieuvriendelijk opgeruimd worden.

5. GARANTIE

De garantievoorwaarden vindt u op www.dtswiss.com

Parabéns pela aquisição da sua nova jante DT Swiss! Optou por um produto de qualidade fabricado pela DT Swiss.

1. GERAL

O presente manual destina-se aos utilizadores das jantes. É constituído pelas secções montagem, manuseamento, manutenção e limpeza das jantes.

Para mais informações e atividades, consulte a página www.dtswiss.com.

Antes da utilização do produto pela primeira vez, os utilizadores têm de ler este manual e de se certificar de que o compreendem. Os utilizadores terceiros também devem ser informados sobre as disposições que se seguem. Guarde este manual para utilização posterior.

2. SEGURANÇA



PERIGO

O manuseamento, a montagem e a manutenção ou limpeza incorretos podem causar acidentes, dos quais podem resultar lesões graves ou até fatais!

- O cumprimento das disposições que se seguem é condição essencial para uma utilização sem acidentes e para um funcionamento correto.
- Recomendamos que faça as rodas junto de um técnico experiente. Só dessa forma poderá ser garantido que as suas rodas se caracterizem por uma vida útil longa e sem problemas.
- A tensão máxima admitida para os raios não pode ser excedida em nenhum dos raios.
- As jantes devem ser utilizadas exclusivamente de acordo com a utilização prevista e da forma prescrita. Caso contrário, toda e qualquer responsabilidade recairá sobre o utilizador.
- O peso máximo do sistema das jantes não pode ser ultrapassado.
- A jante e a roda devem ser compatíveis com todas as peças da bicicleta.
Em caso de dúvida, entre em contacto com um técnico especializado.
- Nem a jante, nem a roda podem ser alteradas ou modificadas.
- As jantes e as rodas para travões de disco não podem ser utilizadas com travões de aro.
- Antes de cada deslocação, verifique a fixação correta da roda.
- Verifique regularmente a tensão dos raios, a concentricidade e o desgaste da roda.
- Antes e após cada deslocação, verifique a roda quanto a danos.
Se existirem danos ou sinais de danos, as rodas não devem ser utilizadas. Em caso de dúvida, entre em contacto com o seu representante.



PERIGO

Perigo de vida por falha ou redução da potência do travão ao utilizar as rodas para os travões no aro!

- Superfícies gastas dos travões podem provocar a falha súbita do aro.
As rodas com superfícies gastas dos travões não podem continuar a ser utilizadas.
- Nas descidas, trave apenas de forma breve e intensa com pausas.
- Evite as travagens arrastadas e prolongadas. Elas causam o aquecimento excessivo da roda, o que, por sua vez, dá azo a falhas do aro, do pneu ou da câmara de ar.
- Em caso de humidade, rodas novas ou calços do travão novos, a eficácia de travagem é adicionalmente reduzida. Adapte o seu modo de condução de forma correspondente.



PERIGO

Perigo de danos na roda por seleção incorreta de componentes ou ferramentas!

- Nunca use um desmonta-pneus metálico. Ele pode danificar a superfície do aro, os pneus ou a câmara de ar.
- Utilize exclusivamente válvulas com um diâmetro adequado e um comprimento suficiente. O orifício da válvula não pode ser alterado.
- A pressão máxima de pneu da roda e do pneu utilizado não pode ser excedida.
- Utilize exclusivamente fitas de ar, câmaras de ar e pneus que apresentem as dimensões correspondentes à roda.

2.1 USO PRETENDIDO

O uso pretendido de produtos DT Swiss está subdividido em cinco categorias – desde a condução por estradas alcatroadas até ao uso nos modos Downhill e Freeride (para informações mais pormenorizadas, agradecemos que consulte a classificação apensa ou que vá a www.dtswiss.com). Os produtos DT Swiss devem ser utilizados exclusivamente dentro da categoria prevista (ou categoria inferior). Caso contrário, toda e qualquer responsabilidade recairá sobre o utilizador.

A seleção dos restantes componentes (cubo, raios, bocal, anilha), o padrão dos raios e a construção da roda influenciam o uso pretendido da roda completa e podem limitá-lo de modo determinante. Por conseguinte, a DT Swiss recomenda que as rodas sejam especificadas e construídas por um técnico especializado.

3. MONTAGEM

3.1 MONTAGEM DE PNEUS SEM CÂMARA DE AR

A DT Swiss recomenda a utilização das fitas Tubeless Ready da DT Swiss e das válvulas Tubeless da DT Swiss. A largura da fita Tubeless Tape da DT Swiss utilizada tem de corresponder à largura da jante em que vai ser utilizada. Encontrará informações mais detalhadas sobre este assunto em www.dtswiss.com.

Atendendo ao facto de não exercermos qualquer tipo de influência sobre o tipo de pneus e vedante líquido utilizados, a DT Swiss não assume qualquer garantia funcional.



AVISO

Perigo de danos nos aros devido à utilização de um vedante líquido inapropriado!

- A DT Swiss recomenda a utilização de vedantes líquidos que não contenham substâncias que promovam a corrosão. Em caso de dúvida, entre em contacto com o fabricante.
- A base do aro tem de ser periodicamente inspecionada, para se certificar de que não apresenta danos provocados por corrosão.
Em caso de corrosão visível, o aro não pode continuar a ser utilizado.
- A DT Swiss declina toda e qualquer responsabilidade, e a garantia por ela concedida perde a sua validade, em caso de corrosão claramente resultante da utilização de um vedante líquido inapropriado.

1. Verifique se a fita Tubeless Ready da DT Swiss e uma válvula Tubeless da DT Swiss estão montadas.
2. Encha os pneus com vedante líquido. Siga as indicações do fabricante do vedante líquido.
3. Monte os pneus conforme os dados do fabricante.
→ Recomendamos a utilização de água saponácea ou de líquido próprio para a montagem.
4. Encha os pneus até à pressão máxima admitida.
→ A pressão admitida corresponderá à pressão mais baixa definida pelos aros ou pneus (consulte a tabela no início deste manual).
5. Verifique o assentamento do pneu no aro.
→ O pneu tem de ficar uniformemente assente em todo o aro.
→ Em caso de dúvida, peça a um técnico especializado que verifique o assentamento do pneu no aro!
6. Se necessário, reduza a pressão do pneu para a pressão de serviço pretendida.

3.2 MONTAGEM DE PNEUS COM CÂMARA DE AR

1. Levante a fita protetora do aro.
→ A fita Tubeless Ready da DT Swiss pode ser utilizada como fita protetora do aro.
2. Monte a câmara de ar e os pneus conforme os dados do fabricante.
→ Recomendamos a utilização de água saponácea ou de líquido próprio para a montagem.
3. Encha os pneus até à pressão máxima admitida.
→ A pressão admitida corresponderá à pressão mais baixa definida pelos aros ou pneus (consulte a tabela no início deste manual).
4. Verifique o assentamento do pneu no aro.
→ O pneu tem de ficar uniformemente assente em todo o aro.
→ Em caso de dúvida, peça a um técnico especializado que verifique o assentamento do pneu no aro!
5. Se necessário, reduza a pressão do pneu para a pressão de serviço pretendida.

4. MANUTENÇÃO E LIMPEZA

Atividade	Intervalo
Verifique a tensão dos raios, a concentricidade e o desgaste da roda.	10 horas de utilização
Certifique-se de que a jante não apresenta quaisquer danos.	antes e após cada deslocação
Limpe com uma esponja suave e um produto de limpeza adequado. → Não utilize equipamento de limpeza de alta pressão, nem produtos de limpeza agressivos!	após cada deslocação
Certifique-se de que a roda está corretamente fixa.	antes de cada deslocação
Verifique as rodas para travões de aro (consulte Cap. 4.1).	antes de cada deslocação

4.1 VERIFICAÇÃO DAS RODAS PARA TRAVÕES DE ARO

1. Remova a sujidade (especialmente vestígios de óleo e de massa) das superfícies do travão.
2. Verifique o nível de desgaste dos calços do travão. Remova corpos estranhos eventualmente presos na roda/no aro (cascalho, partículas metálicas etc.).
3. Verifique o nível de desgaste das superfícies do travão das jantes.
→ Em caso de deformações das partes laterais dos travões, fissuras, alterações da superfície ou outras anomalias, o aro deve ser substituído ou verificado por um técnico especializado.
4. Em caso de dúvida, ou em caso de desgaste visível, mande verificar por um técnico especializado.

4.2 ELIMINAÇÃO E PROTEÇÃO DO MEIO AMBIENTE

Aplicam-se as normas legais relativas à eliminação de resíduos. Por norma, deve evitar-se a produção de resíduos de qualquer tipo; caso existam, devem ser aproveitados para reciclagem.

Os resíduos, o carbono, os produtos de limpeza e os líquidos, sejam de que tipo forem, devem ser eliminados de forma ecológica.

5. GARANTIA

As condições de garantia podem ser consultadas em www.dtswiss.com.

Gratulujemy zakupu nowej obręczy marki DT Swiss! Wybrali Państwo wysokiej jakości produkt wykonany przez DT Swiss.

1. INFORMACJE OGÓLNE

Niniejsza instrukcja jest przeznaczona dla użytkownika obręczy. Zawiera informacje dotyczące montażu, użytkowania, konserwacji oraz pielęgnacji obręczy jak również warunki gwarancji.

Dalsze informacje dostępne są na stronie internetowej www.dtswiss.com.

Użytkownik powinien dokładnie zapoznać się z instrukcją przed przystąpieniem do korzystania z produktu. O następujących postanowieniach należy poinformować także pozostałych użytkowników. Zalecamy zachowanie niniejszej instrukcji do wykorzystania w przyszłości.

2. BEZPIECZEŃSTWO



OSTRZEŻENIE

Nieprawidłowe korzystanie lub montaż oraz niewłaściwa konserwacja czy pielęgnacja mogą doprowadzić do wypadku, poważnych obrażeń, a nawet śmierci!

- Przestrzeganie poniższych zapisów jest wymogiem koniecznym do bezwypadkowego użytkowania oraz bezawaryjnego działania produktu.
- Zalecamy wykonanie kót przez doświadczonego specjalistę. W ten sposób zagwarantujemy sobie ich długą żywotność oraz bezawaryjne działanie.
- Nie należy przekraczać maksymalnej wartości naciągu żadnej ze szprych.
- Obręcze należy stosować wyłącznie z ich przeznaczeniem. W przeciwnym razie użytkownik przejmuje na siebie odpowiedzialność za powstałe szkody.
- Nie należy przekroczyć maksymalnej masy systemowej obręczy.
- Obręcz / koto musi być kompatybilne ze wszystkimi częściami roweru. W razie wątpliwości prosimy o kontakt ze specjalistą.
- Niedozwolone są jakiegokolwiek modyfikacje lub zmiany w konstrukcji obręczy / kota.
- Obręczy / kót przeznaczonych do hamulców tarczowych nie wolno używać razem z hamulcami szczękowymi.
- Przed każdą jazdą należy dokładnie sprawdzić mocowanie kota.
- Należy regularnie sprawdzać naciąg szprych, stan zużycia oraz bicie promieniowe kota.
- Przed i po każdej jeździe należy sprawdzić koto pod kątem ewentualnych uszkodzeń. Jeśli zostaną stwierdzone uszkodzenia lub ślady uszkodzeń, nie należy użytkować kót. W razie wątpliwości prosimy o kontakt ze sprzedawcą.



OSTRZEŻENIE

Zagrożenie życia na skutek awarii lub zmniejszenia siły hamowania podczas użytkowania kót z hamulcami szczękowymi!

- Zużyte powierzchnie hamujące mogą doprowadzić do nagłego uszkodzenia obręczy. Nie należy używać kót, które posiadają zużytą powierzchnie hamującą.
- Podczas zjazdów należy hamować krótko, pulsacyjnie.
- Należy unikać hamowania ciągłego, takie działanie doprowadzi do przegrzania kota, powodując tym samym uszkodzenie obręczy, opony i dętki.
- W przypadku stosowania nowych kót lub nowych klocków hamulcowych w mokrych warunkach, siła hamowania jest zmniejszona. Zalecamy odpowiednie dopasowanie stylu jazdy.



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo uszkodzenia koła na skutek nieprawidłowego doboru komponentów lub narzędzi!

- Nie należy stosować metalowych tyżek do opon. Mogą one uszkodzić powierzchnię obręczy, oponę lub dętkę.
- Należy stosować wyłącznie wentyle o odpowiedniej średnicy i długości. Nie należy modyfikować otworu na wentyl.
- Nie należy przekraczać maksymalnych wartości ciśnienia obręczy i opony.
- Należy stosować jedynie taśmy, dętki oraz opony o rozmiarach odpowiednich dla danego koła.

2.1 UŻYCIĘ ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Zakres zastosowania produktów DT Swiss dzieli się na pięć kategorii – od jazdy na asfaltowych drogach po trasy downhill oraz freeride (szczegóły dostępne w dołączonej klasyfikacji lub na www.dtswiss.com).

Produkty DT Swiss należy używać wyłącznie w ramach danej kategorii (lub niższej). W przeciwnym razie użytkownik przejmuje na siebie odpowiedzialność za powstałe szkody.

Dobór pozostałych komponentów (piasta, szprychy, nypły, podkładki), rodzaj zaplotu szprych oraz budowa koła mają bezpośredni wpływ na jego zastosowanie i mogą je znacznie ograniczyć. DT Swiss zaleca, aby doboru komponentów i montażu koła dokonał specjalista.

3. MONTAŻ

3.1 MONTAŻ OPON BEZDĘTKOWYCH

DT Swiss zaleca korzystanie z dostępnych osobno taśm DT Swiss Tubeless Ready oraz wentyli DT Swiss Tubeless. Taśmę DT Swiss Tubeless Ready należy dobrać odpowiednio do szerokości obręczy. Więcej informacji znajdują Państwo na stronie www.dtswiss.com.

Gwarancja DT Swiss nie obejmuje funkcjonalności systemu bezdętkowego, ponieważ nie mamy wpływu na zastosowaną przez użytkownika oponę oraz rodzaj płynu uszczelniającego.



WSKAZÓWKA

Ryzyko uszkodzenia obręczy spowodowane nieodpowiednim płynem uszczelniającym!

- DT Swiss zaleca stosowanie uszczelnacza niezawierającego składników zwiększających ryzyko wystąpienia korozji. W razie wątpliwości należy skontaktować się z producentem płynu.
- Należy regularnie sprawdzać także obręczy pod kątem korozji. W przypadku widocznych zmian należy zaniechać dalszego użytkowania obręczy.
- W przypadku korozji powstałej jednoznacznie na skutek stosowania niewłaściwego płynu uszczelniającego DT Swiss nie ponosi odpowiedzialności za szkodę oraz odmawia uznania reklamacji.

1. Należy upewnić się, że taśma DT Swiss Tubeless Ready i wentyl DT Swiss Tubeless zostały zamontowane.
2. Wprowadzić płyn uszczelniający do opony. Należy przestrzegać informacji podanych przez producenta płynu.
3. Opony należy zamontować zgodnie z informacjami podanymi przez producenta.
 - Zalecamy użycie wody z mydłem lub płynu montażowego.
4. Napompować opony do osiągnięcia maksymalnego dozwolonego ciśnienia.
 - Każdorazowo obowiązuje niższa z podanych wartości ciśnienia obręczy lub opony (patrz tabela na początku instrukcji).
5. Sprawdzić osadzenie opony na obręczy.
 - Opona musi równomiernie przylegać na całym obwodzie obręczy.
 - W razie wątpliwości należy zlecić sprawdzenie osadzenia opony specjalistcie.
6. W razie potrzeby można zmniejszyć ciśnienie do preferowanej wartości.

3.2 MONTAŻ OPON Z DĘTKĄ

1. Założyć taśmę na obręcz.
 - Taśmę DT Swiss Tubeless Ready można stosować jako taśmę na obręcz.
2. Dętkę i oponę należy zamontować zgodnie z informacjami podanymi przez producenta.
 - Zalecamy użycie wody z mydłem lub płynu montażowego.
3. Napompować opony do osiągnięcia maksymalnego dozwolonego ciśnienia.
 - Każdorazowo obowiązuje niższa z podanych wartości ciśnienia obręczy lub opony (patrz tabela na początku instrukcji).
4. Sprawdzić osadzenie opony na obręczy.
 - Opona musi równomiernie przylegać na całym obwodzie obręczy.
 - W razie wątpliwości należy zlecić sprawdzenie osadzenia opony specjalistcie.
5. W razie potrzeby można zmniejszyć ciśnienie do preferowanej wartości.

4. KONSERWACJA I PIELEGNACJA

Czynność	Częstotliwość wykonania
Sprawdzanie naciągu szprych, stanu zużycia oraz bicia promieniowego koła.	co 10 godzin pracy
Sprawdzanie obręczy pod kątem uszkodzeń.	przed i po każdej jeździe
Czyszczenie delikatną gąbką oraz dedykowanymi środkami czyszczącymi → Nie wolno stosować myjek wysokociśnieniowych i agresywnych środków czyszczących!	po każdej jeździe
Sprawdzanie poprawnego zamocowania koła	przed każdą jazdą
Sprawdzanie kół dedykowanych pod hamulce szczękowe (patrz Kap. 4.1).	przed każdą jazdą

4.1 SPRAWDZANIE KÓŁ DEDYKOWANYCH POD HAMULCE SZCZĘKOWE

1. Usunąć zabrudzenia (zwłaszcza ślady oleju i smaru) z powierzchni hamujących.
2. Sprawdzić stopień zużycia okładzin hamulcowych. Usunąć ciała obce (piasek, bród itp.).
3. Sprawdzić stopień zużycia powierzchni hamujących obręczy.
→ W przypadku odkształceń krawędzi, pęknięć, zmian powierzchni czy innych widocznych uszkodzeń należy wymienić obręcz lub zlecić oględziny specjalście.
4. W razie wątpliwości lub widocznych śladów zużycia produkt powinien sprawdzić specjalista.

4.2 UTYLIZACJA I OCHRONA ŚRODOWISKA

Obowiązują ustawowe wytyczne dotyczące utylizacji odpadów. Zasadniczo należy unikać wszelkiego rodzaju odpadów lub poddawać je recyklingowi.
Ewentualne odpady, w szczególności karbon, detergenty i wszelkiego rodzaju płyny muszą być zutylizowane w sposób przyjazny dla środowiska.

5. GWARANCJA

Warunki gwarancji dostępne są na stronie internetowej www.dtswiss.com

欢迎您购买新款 DT Swiss 輪圈！您选择了 DT Swiss 制造的高品质产品。

1. 概要

本手册适用于輪圈用户。包括輪圈的安装、处理、保养和维护以及保修规定。

更多信息和活动参见 www.dtswiss.com。

用户必须在使用前阅读并理解本手册。第三方用户也必须了解下列规定。保存手册，以供日后使用。

2. 安全

危险

操作不当、错误安装以及错误保养或维护会导致重伤甚至死亡！

- 遵守下列规定是确保无事故使用和功能正常的前提。
- 我们建议由经验丰富的专家制造您的轮组。只有这样才能确保您的轮组具有长效、毫无问题的使用寿命。
- 任何轮辐都不允许超出最大轮辐应力。
- 只能根据其规定用途使用这些輪圈。否则用户须承担责任。
- 不得超出輪圈的最大系统重量。
- 輪圈/輪组必须与自行车的所有部件相兼容。
如有疑问请垂询专家。
- 輪圈/輪组不允许进行改变或调整。
- 盘式刹车的輪圈/輪组不允许与輪圈刹车一起使用。
- 每次行驶前检查是否按规定加固輪组。
- 定期检查輪组的輪辐应力、同轴度以及是否磨损。
- 每次行驶前后检查輪组是否损坏。
如存在损坏或损坏的迹象，不允许再使用輪组。如有疑问请洽询零售商。

危险

使用輪圈刹车的輪组时刹车失灵或性能减弱会导致生命危险！

- 磨损的刹车表面会导致輪圈突然失灵。
不允许继续使用刹车表面已磨损的车輪。
- 下坡行驶时，只得有停顿地短暂大力刹车。
- 避免摩擦刹车和持续刹车。这会导致輪组过热并由此造成輪圈、轮胎或内胎出毛病。
- 此外，对于潮湿的新輪组或新的刹车摩擦片而言制动效果会减弱。相应调整行驶方式。

危险

使用不正确的零件或工具可能损坏輪组！

- 不能使用金属质地的撬胎棒。这会损坏輪圈、轮胎或内胎的表面。
- 只能使用合适直径并且长度足够的阀门。阀门孔不允许改动。
- 輪组以及所使用轮胎的最大轮胎压力不允许被超出。
- 只能使用同輪组相符尺寸的輪圈带、内胎和轮胎。

2.1 使用方式

DT Swiss 产品的正确用途分为五类，从行驶在柏油路面上到 Downhill / Freeride（速降/自由骑行）的行驶（详情参见随附的分类说明或 www.dtswiss.com）。

DT Swiss 产品只能在指定的类别（或以下）中使用。否则，用户将承担全部责任。

其余组件（轮毂、辐条、辐条帽、垫圈）的选择以及辐条模式和轮组结构会影响整个轮组的正确用途，并且可能会大大限制这一点。因此，DT Swiss 建议由专业人员指定和制造车轮。

3. 安装

3.1 安装无内胎轮胎

DT Swiss 建议使用可单独购置的 DT Swiss 准真空胎胶带和 DT Swiss 真空胎阀。应当使用宽度与轮圈匹配的 DT Swiss 准真空胎胶带。详细信息参见 www.dtswiss.com。

因为我们对所用轮胎和所用密封液没有影响，所以 DT Swiss 不保证无内胎系统的功能。



提示

不合适的密封液有损坏轮圈的危险！

- DT Swiss 建议使用不含腐蚀性成分的密封液体。
如有疑问，请咨询制造商。
- 应定期检查轮圈底座有无腐蚀损伤。
如出现可见腐蚀现象，不得继续使用该轮圈。
- 对于显然是由于使用不合适的补胎液而造成的腐蚀，DT Swiss 不承担任何责任和保修服务。

1. 确保已安装 DT Swiss 准真空胎胶带和 DT Swiss 真空胎阀。
2. 将液体注入轮胎中。遵守密封液制造商的说明。
3. 根据制造商说明安装轮胎。
→ 我们建议使用肥皂水或安装液。
4. 以最大允许的压力为轮胎充气。
→ 分别适用因轮圈（参见本手册开头的表格）或轮胎而预先确定的更低压力。
5. 检查轮胎位置。
→ 轮胎的整个圆周必须均匀地处于轮圈上。
→ 如有疑问，请专业人士检查轮胎位置！
6. 必要时将轮胎压力减少到所需的工作压力。

3.2 安装含内胎轮胎

1. 上紧轮圈带。
→ DT Swiss 准真空胎垫带可作为轮圈带使用。
2. 根据制造商说明安装内胎和轮胎。
→ 我们建议使用肥皂水或安装液。
3. 以最大允许的压力为轮胎充气。
→ 分别适用因轮圈（参见本手册开头的表格）或轮胎而预先确定的更低压力。
4. 检查轮胎位置。
→ 轮胎的整个圆周必须均匀地处于轮圈上。
→ 如有疑问，请专业人士检查轮胎位置！
5. 必要时将轮胎压力减少到所需的工作压力。

4. 保养和维护

任务	间隔
检查轮组的轮辐应力、同轴度以及是否磨损。	10 工作小时
检查輪圈是否损坏。	每次行驶前后
使用柔软的海绵和合适的清洁剂加以清洁。 → 不得使用高压清洁设备和腐蚀性清洁剂!	每次行驶后
检查是否按规定加固轮组	每次行驶前
检查輪圈刹车的轮组（参见第 4.1 章）。	每次行驶前

4.1 检查輪圈刹车的轮组

1. 清除刹车表面的污物（特别是油脂痕迹）。
2. 检查刹车摩擦片的磨损度。清除跑入的杂质（破碎石块、金属削屑等）。
3. 检查輪圈刹车表面的磨损度。
→ 如有刹车侧面变形、裂缝、表面变化或其他异常情况，则必须更换輪圈或由专业人员进行检查。
4. 如有疑问或在磨损清晰可见时，请交由专业人士进行检查。

4.2 废弃物处理和环境保护

法定废弃物处理条例适用。原则上要避免各种类型的材料废弃，或者必须进行材料回收再利用。废弃物、碳、清洁剂和各种液体必须环保地废弃处置。

5. 保修

保修条款参见 www.dtswiss.com

DT SWISS AG

Längfeldweg 101
CH - 2504 Biel/Bienne
info.ch@dtswiss.com

DT SWISS, INC.

2493 Industrial Blvd.
USA - Grand Junction, CO 81505
info.us@dtswiss.com

DT SWISS (FRANCE) S.A.S.

Parc d'Activites de la Sarrée
Route de Gourdon
F - 06620 Le Bar sur Loup
info.fr@dtswiss.com

DT SWISS ASIA LTD.

No.5, Jingke 5th Rd., Nantun District
Taichung City 408
Taiwan (R.O.C.)
info.tw@dtswiss.com

DT SWISS DEUTSCHLAND GmbH

Albert-Einstein-Strasse 3
59302 Oelde
Germany
info.de@dtswiss.com

DT SWISS POLSKA Sp. z o.o.

ul. Towarowa 36
PL-64-600 Oborniki
Poland
info.pl@dtswiss.com

Subject to technical alterations, errors and misprints excepted.

All rights reserved.

© by DT SWISS AG

www.dtswiss.com

RXWXXXXXWRXXS

